

Erster Sieg für die Füchse in Bennewitz! Fuchshain gewinnt mit 4:2.

Am Sonntag ging es für die Fuchshainer zum Tabellennachbarn nach Bennewitz. Coach Lindner hatte diesmal nicht eine allzu große Auswahl an Akteuren. Christoph Kaplinski wird in Zukunft nur noch sporadisch zur Verfügung stehen, da er sein Studium in Dresden beginnt. Der gesamte Verein wünscht ihm dafür alles Gute und freut sich, wenn er vielleicht doch öfter als gedacht, die Schuhe für die Füchse schnüren würde.

Nun zur Partie, diese begann sehr flott, Bennewitz machte gleich klar, wer Herr im Ring ist. Bereits nach 8 Minuten setzte sich Grunst gegen Ackermann und Hentzschel durch und passte auf Schwermer, der nur noch einschieben musste.

Aber die Führung der Gastgeber weilte nicht lange, direkt im Gegenzug setzte sich Hohmann über rechts durch, dribbelte in die Mitte und schloss mit links zum 1:1 Ausgleichstreffer ab.

Die Zuschauer sahen dann eine gute Partie, auf beiden Seiten wurden immer wieder gute Chancen erspielt. In der 22 Minute hatte Fuchshain dann eine Ecke, der Ball von Wildemann kam herein und landete im Getümmel bei Hohmann, der ohne lange zu fackeln Abschloss. Der Schuss wurde noch von einem Abwehrspieler abgefälscht, wurde aber am Ende für Hohmann gewertet.

Danach hätte man denken können, das die Gäste gedanklich schon in der Halbzeit waren. Bennewitz kam zu immer besseren Chancen und war drauf und dran, den Ausgleich zu erzielen. Die beste Möglichkeit hatte wieder Grunst mit einem Schuss in der 40 Minute. Der Ball flog genau Richtung Dreiangel, aber Talaga machte sich sehr lang und kratzte das Ding aus der Ecke!

Nach der Halbzeit machten die Füchse dann alles klar und der dicke Knoten platzte endgültig. Nach einer wunderschönen Kombination über Heruth und Hohmann kam der Ball zu Greiling, der im 1 gegen 1 am Torhüter scheiterte, Wildemann flankte den Ball wieder rein und Zorn stand plötzlich ganz alleine vor dem Tor und versenkte die Kugel zum 1:3.

Nur 4 Minuten später wieder fast die gleiche Kombination über Heruth und Hohmann, diesmal kam der Ball in der Mitte auf Thalheim, der den besser postierten Zorn sah. Der nahm den Ball sehr gut an und mit und schloss in Robben-Manier ab und erzielte das 1:4!

Schumann erzielte dann in der 74 Minute zwar noch den 2:4 Anschlusstreffer, nach einer Ecke. Aber die Fuchshainer machten dann hinten dicht und spielten die Zeit gut runter.

Am kommenden Sonntag ist dann spielfrei, da man im Pokal bereits ausgeschieden ist. Am 18.10. steht dann wieder ein Heimspiel gegen die SG Bad Lausick II / Hainichen an.